

Stärkung von «Medien und Informatik» in der Sekundarschule

- 10.01.2024 (11:00)
- Medienmitteilung
- Regierungsrat

Sekundarschülerinnen und -schüler sollen noch besser auf die berufliche Weiterbildung und die weiterführenden Schulen vorbereitet werden. Der Erziehungsrat hat deshalb Änderungen an der Stundentafel beschlossen. Der Regierungsrat hat am Dienstag entsprechende Anpassungen an der Schullaufbahnverordnung verabschiedet. Neu soll der Themenbereich «Medien und Informatik» gestärkt werden und ab Schuljahr 2024/25 ein eigenes Schulfach bekommen.

Der Themenbereich «Medien und Informatik» beinhaltet den Unterricht im Umgang mit Medien, Informatik und entsprechenden Anwendungskompetenzen. Diese werden in der Sekundarschule derzeit noch in diversen Fächern unterrichtet. Mit der Digitalisierung sowie den Anforderungen der Berufsbildung und der weiterführenden Schulen sind die digitalen Kompetenzen in den letzten Jahren noch wichtiger geworden.

Das Erziehungsdepartement führt deshalb in der Sekundarschule den Unterricht in Medien und Informatik neu in einem eigenständigen Fach ein. In den ersten beiden Sekundarschuljahren wird «Medien und Informatik» zum Pflichtfach mit einer Wochenlektion. Im dritten Sekundarschuljahr wird es als Freifach an allen Standorten angeboten. In der Primarschule ist «Medien und Informatik» in der 5. und 6. Klasse bereits seit diesem Schuljahr ein eigenes Fach.

Neben der Einführung des Fachs «Medien und Informatik» gibt es weitere Änderungen an der Stundentafel der Sekundarschule. So soll die Mathematik im 1. Schuljahr der Sekundarschule mit einer zusätzlichen Wochenlektion gestärkt werden. Schülerinnen und Schüler sollen damit möglichst frühzeitig in Mathematik gefördert werden. Das Fach ist für ihre weitere Laufbahn elementar.

Die Änderungen der Stundentafel waren im letzten Frühling in Konsultation. Die Stärkung des Themenbereichs «Medien und Informatik» wurde dabei von allen Seiten begrüsst. Weiter zeigte die Konsultation, dass aus Sicht von Schulen und Lehrpersonen eine Reduktion der Anzahl Wochenlektionen im Textilen und Technischen Gestalten nicht sinnvoll ist.

Die Anpassungen bei der Stundentafel der Sekundarschule in der Übersicht

Schulfach	bisher	neu
Medien und Informatik	Integriert in verschiedene Schulfächer	Eigenständiges Fach mit einer Pflichtlektion im 1. und 2. Schuljahr, anschliessend Freifach
Mathematik	Im 1. Schuljahr fünf, im 3. Schuljahr sechs Lektionen	Im 1. Schuljahr sechs, im 3. Schuljahr fünf Lektionen

Schulfach	bisher	neu
Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	Im 3. Schuljahr in Halbklassen	Im 3. Schuljahr in Ganzklassen
Technisches und Textiles Gestalten	Zwei Fächer: Technisches Gestalten, Textiles Gestalten	Ein Fach «Textiles und Technisches Gestalten» (TTG), Anzahl Wochenlektionen unverändert

Die aktuell gültige Stundentafel wurde mit der Einführung der Sekundarschule erarbeitet. Sie gilt seit über zehn Jahren und ist überholt. So wurde 2015 etwa der Lehrplan 21 eingeführt.

Der Erziehungsrat hat die Änderungen der Stundentafel am 11. Dezember 2023 beschlossen. Nach der nun erfolgten Anpassung der Schullaufbahnverordnung durch den Regierungsrat treten sie per Schuljahr 2024/25 in Kraft.